

Anlage 2



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Landeshauptstadt München, Sozialreferat
Luitpoldstr. 3, 80335 München

per Mail an die
Träger der Schulsozialarbeit / JaS
und die Träger der ambulanten
Erziehungshilfen
in München

S-II-KJF/J

Luitpoldstr. 3
80335 München
Telefon: 089 233-49622
Telefax: 089 233-989 49622
Dienstgebäude:
Prielmayerstr. 1
Zimmer: 2017
Sachbearbeitung:

@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
23.05.2017

**Trägerauswahlverfahren für die Trägerschaft von Schulsozialarbeit
an der Grundschule an der Ittlinger Straße 36, Stadtbezirk 24 Hasenberg
Aufforderung zur Interessensbekundung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

An der Grundschule an der Ittlingerstraße werden im Schuljahr 2016/2017 286 Schülerinnen und Schüler in 13 Klassen unterrichtet. An der Grundschule ist eine Übergangsklasse eingerichtet. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit nicht-deutscher Familiensprache liegt bei 61,3 Prozent.

Es ist geplant, an dieser Grundschule im Herbst 2017 Schulsozialarbeit im Umfang von 40 Wochenstunden einzurichten. Dafür suchen wir einen geeigneten Jugendhilfeträger, der bereits im Bereich der Schulsozialarbeit bzw. Jugendsozialarbeit an Schulen und / oder im Bereich der ambulanten Erziehungshilfen in München tätig ist.

Wenn Sie sich für die Trägerschaft der Schulsozialarbeit an dieser Grundschule bewerben wollen, bitten wir Sie, eine schriftliche Interessensbekundung an folgende Adresse zu richten:

Stadtjugendamt München,
Abteilung Kinder, Jugend und Familien,
Sachgebiet Jugendsozialarbeit,
Prielmayerstr.1, 80335 München

**Spätester Termin für den Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen im Stadtjugendamt:
Montag, 26.06.2017**

Für das Auswahlverfahren sind unten stehende Kriterien ausschlaggebend. Wir bitten Sie, in Ihrer Bewerbung diese Inhalte deutlich erkennbar darzustellen. Bitte verwenden Sie die entsprechenden Gliederungspunkte für Ihre Ausführungen.

Die Interessensbekundung ist auf maximal 4,5 DIN A4-Seiten zu begrenzen, (Schriftgröße Arial 11 und Zeilenabstand einzeilig). Zusätzliche etwaige Anlagen können nicht in die Bewertung einbezogen werden.

1. **Fachlichkeit des Trägers für die Schulsozialarbeit:**
 - 1.1 Welche Erfahrungen kann der Träger in der Kooperation mit Grundschulen, vorzugsweise im Bereich der Schulsozialarbeit / JaS oder im Rahmen der ambulanten Erziehungshilfen vorweisen?
 - 1.2 Wie wird die fachliche Umsetzung des Rahmenkonzepts durch den Träger unterstützt? Welche Maßnahmen und Strukturen zur Qualitätssicherung werden eingesetzt?
2. **Synergieeffekte innerhalb des Trägers:**

Welche anderen trägereigenen Maßnahmen, Fachstellen, Beratungsangebote oder Projekte für Grundschulen bzw. für Kinder im Grundschulalter kann der Träger zur fachlichen Unterstützung der Schulsozialarbeit ggf. einbeziehen?
3. **Kenntnisse der Sozialregion (Stadtbezirke 24 und Stadtbezirk 11) und regionale Vernetzung des Trägers:**

Mit welchen Angeboten ist der Träger bisher im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe in dieser Sozialregion tätig?
Wie ist der Träger in den Stadtbezirken 24 und 11 vernetzt?
4. **Pädagogisches Konzept für die Schulsozialarbeit an der o.g. Grundschule**
 - 4.1 Welche Erfahrungen und Vorstellungen sind für Sie grundsätzlich handlungsleitend in der Kooperation mit Schulleitungen und der Organisation Schule?
 - 4.2. Welche Bedarfslagen bestehen nach Ihrer fachlichen Einschätzung im Bereich der Schulsozialarbeit an der o.g. Grundschule im Hinblick auf die Zielgruppe?
 - 4.2. Mit welchen Maßnahmen will der Träger auf diese Bedarfe eingehen?
Bitte stellen Sie in Grundzügen mögliche Inhalte und Vorgehensweisen kurz exemplarisch dar.
5. **Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendamt im Bereich der Finanzierung**

Voraussetzung für die Übernahme einer Trägerschaft ist eine zuverlässige Zusammenarbeit im Bereich der Finanzverwaltung. Bitte stellen Sie kurz dar, wie das durch die Trägerorganisation gewährleistet wird.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die fachliche Steuerung, _____ unter der
Telefonnummer 233- 49622 oder per Mail: _____@muenchen.de.

Mit großem Interesse sehen wir Ihrer Bewerbung entgegen.
Alle Träger, die Interessensbekundungen einreichen, werden wir über unsere Entscheidung nach Ablauf des Auswahlverfahrens - voraussichtlich Ende Juli 2017 - informieren.

Vorab möchten wir Sie noch darauf hinweisen, dass bei der Personalauswahl für die Schulsozialarbeit die jeweilige Schulleitung in der Form einzubeziehen ist, dass die vom Träger ausgewählte Fachkraft vor der verbindlichen Unterzeichnung des Arbeitsvertrages der jeweiligen Schulleitung vorgestellt werden muss.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Sachgebietsleitung Jugendsozialarbeit

